



**Durchführungs-
bestimmungen**

zu den

4. Deutschen Classic Cup

Einzelmeisterschaften 2016

der Disziplinen

**Frauen, Männer,
U23 weiblich und U23 männlich**

**vom 02. - 03. Juli 2016
in Eppelheim / LV Baden**

Maßgebend für die Durchführung der Veranstaltung und der Wettbewerbe ist:

- a.) Die Sportordnung der DCU
- b.) Der Inhalt dieser Durchführungsbestimmung

1. Veranstaltung: **4. Deutsche Classic-Cup Einzelmeisterschaften 2016**

2. Wettbewerbe: Einzelmeisterschaft der Frauen
Einzelmeisterschaft der U23 weiblich
Einzelmeisterschaft der Männer
Einzelmeisterschaft der U23 männlich

3. Veranstaltungsdatum: **02. - 03. Juli 2016**

4. Voraussichtlicher Zeitplan: (Änderungen möglich)

Freitag, den 01. Juli 2016

von 18:00 bis 19:00 h

Technische Besprechung

Samstag, den 02. Juli 2016

von 07:15 bis 07:45 h

Schiedsrichterbesprechung

von 08:00 bis 20:00 h

Vorläufe aller Klassen (je 24 Starter/innen)

Sonntag, den 03. Juli 2016

von 09:00 bis 16:00 h

Finalläufe aller Klassen (je 12 Starter/innen)

nach Beendigung der Wettbewerbe

Siegerehrungen

5. Veranstalter: Deutsche Classic-Kegler Union e.V.

6. Ausrichter (LV/RV)

Vertreten durch den:

Strasse:

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Homepage:

Landesverband Baden
1.Vorsitzenden Karlheinz Horr
Schulstrasse 21
69207 Sandhausen
06224 5962470
geschaeftsstelle@bkbv.de
www.bkbv.de

7. Organisator: (Verein)

Vertreten durch den:

Strasse:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Homepage:

KV Eppelheim
Heinrich Seeger
Justus-von-Liebig-Str. 7
69214 Eppelheim
06221 766325
06221 753823
classicarena@kv-eppelheim.de
www.kv-eppelheim.de

8. Austragungsort: (Halle)

Strasse:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Homepage:

Classic Arena
Justus-von-Liebig-Str. 7
69214 Eppelheim
06221 766325
06221 753823
classicarena@kv-eppelheim.de
www.kv-eppelheim.de

9. Techn. Ausrüstung der Bahnen:

Anzahl der Bahnen:	12
Firma:	Funk
Kugellaufflächen:	☒ Segment ☐ Kunststoff ☐ Asphalt
Kegel:	Vollmer Tornado
Kugeln:	Winner

10. Schiedsrichter:

	(Änderungen möglich)
Hauptschiedsrichter	1
Lizenzierte DCU-SR	5

11. Schiedsgericht/Wettspielleitung:

Vizepräsident Sport der DCU:	
Hauptschiedsrichter:	
Referent Deutsche Meisterschaften:	Rüdiger Appel

12. Protest/Einspruch

Ein Protest/Einspruch muss schriftlich, unverzüglich nach Bekanntwerden des Grundes, bei gleichzeitiger Bezahlung der Protestgebühr von 100,00 € bei der Wettspielleitung eingebracht werden. Wenn das Schiedsgericht den Protest anerkennt, erhält derjenige welcher Protest eingelegt hat, die Protestgebühr zurück. Bei Ablehnung verfällt die Protestgebühr zu Gunsten der DCU. Im Übrigen wird auf die Rechts- und Verfahrensordnung der DCU hingewiesen.

13. Altersklassen:

Einstufung gemäß dem Alter, dass innerhalb des Sportjahres (01.08.-31.07.) erreicht wird (siehe auch SpO DCU Teil Grundsätze § 5.1 Einteilung).

Frauen und Männer	24 - 49 Jahre	01.08.1966 - 31.07.1992
U23 weiblich und männlich	19 - 23 Jahre	01.08.1992 - 31.07.1997

Soll abweichend vom Alter in einer anderen Altersklasse gespielt werden (z.B. ein Senioren A Spieler möchte bei den Männer starten), muss eine schriftliche Erklärung für Einzel und Mannschaft getrennt bei der jeweiligen Meisterschaft vorgelegt werden.

(siehe auch SpO DCU "Grundsätze" Ziffer 5.3 Wahl der Altersklasse).

14. Startrecht:

Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Meldung durch den Mitgliedsverband (LV/RV), gültiger Spielerpass, ggfs. schriftliche Erklärung zur Wahl der Altersklasse (vgl. Punkt 13), ordnungsgemäße Sportkleidung und ggfs. Werbegenehmigung.

(siehe auch SpO DCU "Grundsätze" Ziffer 9.3 Spielkleidung und Werbung)

15. Meldeschluss:

26. Mai 2016

(Datum des E-Mail-Einganges)
(Datum des Poststempels)

16. Meldungen an:

Rüdiger Appel Referent Deutsche Meisterschaften der DCU
Fax: 03212 1134689
E-Mail: meisterschaften@dcu-ev.de

Erfolgt durch die Mitgliedsverbände (LV/RV) mit den von der DCU bereitgestellten Meldelisten.

Vorgehensweise bei Nichteinhaltung des Meldeschlusses durch den Mitgliedsverband (LV/RV) siehe Punkt 21 dieser Durchführungsbestimmung.

17. Wertung:

Bei allen Wettbewerben (Vorläufe und Finale) gilt die Gesamtwertung. Bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Abräumergebnis, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe. Sollte auch dies gleich sein, wird das niedrigste Ergebnis einer Wurfserie zu Ungunsten des Starters gewertet (siehe auch SpO DCU Teil Grundsätze §10.3.1 Spielwertung Einzelwettbewerbe)

18. Einspielzeit:

5 Minuten für jeden Starter auf der Anfangsbahn.

19. Eigene Kugeln:

Das Spielen mit eigenen Kugeln ist gestattet. Sie müssen ausnahmslos gekennzeichnet sein und durch einen Kugelpass des/der DKB/DCU für einen namentlich benannten Spieler/in oder für eine namentlich benannte Mannschaft zugelassen sein. Nicht beim DKB/DCU registrierte und gekennzeichnete Kugeln sind **nur mit einem neutralen Kugelpass** erlaubt. Kann das Original Kugelpass vor dem Spiel nicht vorgelegt werden, so kann nicht mit eigenen Kugeln gespielt werden (siehe auch SpO DCU Teil Grundsätze § 9.2 Abs. b)

20. Anmeldung:

Jede/r Starter/in hat sich spätestens **45 Minuten** vor der geplanten Startzeit bei der Wettspielleitung zu melden. Danach hat sie/er sich rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Startbahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/innen früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die, von der sportlichen Leitung der DCU festgelegten Startzeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.

21. Verspätete Meldungen/Abmeldungen/Nichtantritt

Die Verhängung von Verwaltungsgebühren ergeht immer an die Mitgliedsverbände (LV/RV).

Nichteinhaltung des Meldeschlusses durch den Mitgliedsverband	50,00 €
Rückzug von Einzelstartern nach Meldung / pro Starter	25,00 €
Rückzug von Mannschaften nach Meldung / pro Mannschaft	50,00 €
Nichtantritt von Einzelstartern ohne Abmeldung / pro Starter	100,00 €
Nichtantritt von Mannschaften ohne Abmeldung / pro Mannschaft	200,00 €

Bei Nichtantritt ohne Abmeldung ist die Mannschaft oder der Einzelstarter für die Meisterschaft des darauffolgenden Jahres gesperrt.

22. Rauch- und Alkoholverbot:

Im unmittelbaren Spielbereich gilt ein allgemeines Rauchverbot.

Bei allen Wettkämpfen * gilt für Spieler, Trainer und Betreuer ein generelles Alkoholverbot.

(siehe auch SpO DCU Teil Grundsätze § 8)

*) Gilt bei allen Mannschaftswettbewerben vor, während und bis zur Absage bzw. Ende des Wettbewerbes - bei Einzelwettbewerben vor, während und nach dem Einsatz, solange Spielkleidung getragen wird.

23. Rechte am eigenen Bild

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Pressemitarbeiter und Journalisten während der gesamten Veranstaltung Fotos und Interviews machen. Sollte das von einer Spielerin oder einem Spieler nicht gewünscht sein, so kann dies bei der Anmeldung im Wettkampfbüro vermerkt werden.

24. Doping:

Ist gem. den Richtlinien des DOSB streng untersagt. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA/NADA (siehe auch Satzung DCU § 2.2 Dopingverbot).

25. Titel und Ehrungen:

Die Siegerehrungen finden ca. 30 Minuten nach Ende der Wettbewerbe statt.
Verliehen werden je Disziplin:

1. Platz	eine Goldmedaille	und eine Urkunde mit dem Text	"Deutscher Meister"
2. Platz	eine Silbermedaille	und eine Urkunde mit dem Text	"2.Platz"
3. Platz	eine Bronzemedaille	und eine Urkunde mit dem Text	"3.Platz"

26. Pflichtteilnahme an Siegerehrungen

Die Teilnahme der zu Ehrenden an den Siegerehrungen obliegt dem sportlichen Fair-Play. Um Ehrungen zu erhalten, ist die persönliche Teilnahme an den Siegerehrungen Pflicht. Über zu begründete Ausnahmen dieser Teilnahmepflicht bei allen DCU-Meisterschaften entscheidet das Schiedsgericht/Wettspielleitung der jeweiligen Veranstaltung.

Bei 4er Mannschaften haben mindestens 3 Starter, bei 6er Mannschaften mindestens 5 Starter an der Siegerehrung teilzunehmen.

Die Verhängung von Verwaltungsgebühren ergeht immer an die Mitgliedsverbände.

Unentschuldigtes Fernbleiben von Einzelstärtern an Siegerehrungen **50,00 €**

Unentschuldigtes Fernbleiben von Mannschaften an Siegerehrungen **100,00 €**

27. Lärmgeräte

(Zusatzbestimmung nach SpO Spielbetrieb & Meisterschaften Pkt. 4 erlassen durch den Vizepräsident Sport und den Referent für Deutsche Meisterschaften)

Die Benutzung von Lärminstrumenten ist nicht gestattet.

Dazu gehören: alle Schlaginstrumente, Hupen, Ratschen, Glocken, Pfeifen, Vuvuzelas, ect.)

28. Amtierende "Deutsche Einzelmeister":

					erzielt am:
Frauen:	Alina Dollheimer	SKV Mörfelden (HE)	Wiesbaden	31.05.15	994
U23 weiblich:	Bianca Schneider	KV Aschaffenburg (HS)	Wiesbaden	31.05.15	933
Männer:	Carsten Strobach	KV Wolfsburg (NS)	Wiesbaden	31.05.15	1989
U23 männlich:	Daniel Aubelj	KV Eppenheim (BD)	Wiesbaden	31.05.15	1967

29. Bestehende "Deutsche Einzel-Rekorde":

(1 mal 100 Wurf)

					erzielt am:
Frauen:	Nicole Lorenz	SKV Mörfelden (HS)	München	16.06.13	526
U23 weiblich:	Diana Spittel	KSV "DG" Mühlberg (TH)	München	16.06.13	535

(1 mal 200 Wurf)

Männer:	Kai Münch	TSV Pfaffengrund (BD)	München	16.06.13	1138
U23 männlich:	Marlo Bühler	KV Eppenheim (BD)	München	16.06.13	1105

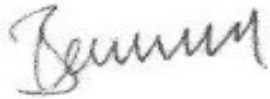
(2 mal 100 Wurf)

Frauen:	Ricarda Kessler	SKV Mörfelden (HS)	München	16.06.13	1031
U23 weiblich:	Diana Spittel	KSV "DG" Mühlberg (TH)	München	16.06.13	1015

(2 mal 200 Wurf)

Männer:	Kai Münch	TSV Pfaffengrund (BD)	München	16.06.13	2210
U23 männlich:	Marlo Bühler	KV Eppenheim (BD)	München	16.06.13	2114

Sandhausen, den 19. April 2016



Amtierender Präsident
Jens Bernhard

Vizepräsident Sport



Referent Deutsche Meisterschaften
Rüdiger Appel

Verteiler:

Alle sportlich Verantwortlichen der Landesverbände und Regionsvertretungen
Die Geschäftsstellen der Landesverbände und Regionsvertretungen
Alle Präsidiumsmitglieder und Referenten